



PFARREI HLL. PETRUS UND PAULUS
LUDWIGSHAFEN AM RHEIN



Pfarrbrief 8 / 2024

20.07.2024 - 01.09.2024



Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefs,



eine Fotocollage des diesjährigen Stammeslagers unserer „DPSG Herz Jesu“ ziert das Titelblatt. Gleich nach der Fronleichnamsprozession ging es los auf den Zeltplatz in Hilst bei Pirmasens. Unser demokratisch gewähltes Lagerthema lautete: Survival (Überleben). Deshalb schreckten uns Pfadfinder weder das nasskalte Wetter noch die matschigen Wiesen ab.

Der geplante Wandertag in den verschiedenen Stufen, bei dem jede Gruppe das Mittagessen auf kleinen Gaskochern selbst kochen musste, fand natürlich statt. Survival wurde mit viel Spaß anhand von Spielen und bei kniffligen Bastelangeboten trainiert. In der schönen Natur des Pfälzer Waldes gab es zu unserem Thema viel zu entdecken und zu bestaunen. Die abendlichen Stunden am Lagerfeuer begeisterten wieder alle. Das Feuer wärmte und es machte viel Freude, die vielen Lagerfeuer-Songs miteinander zu singen.

Den Lagergottesdienst feierten wir unter dem Thema „Frieden“. Robert Baden-Powell gründete einst die Pfadfinder, weil er Frieden in der Welt stiften wollte. Auch heute wollen wir Pfadfinder „Friedensstifter“ sein. Als kleines Zeichen haben wir uns im Gottesdienst gegenseitig ein Renovabis-Armbändchen mit den Worten Jesu „Selig, die Frieden stiften“ aus dem Matthäus-Evangelium ums Handgelenk gebunden. Für mich als Stammeskuratin war unser Lager wieder eine wunderbare Zeit, für die ich sehr dankbar bin. Es ist einfach großartig miterleben zu dürfen, mit wieviel Engagement und Freude sich unsere Gruppenleiter*innen dafür eingesetzt haben, dass das Lager für alle ein lehrreiches, unvergessliches, spannendes und abenteuerliches Erlebnis werden konnte!

Das nächste Abenteuer wartet bereits auf mich: Mit 18 Messdiener*innen, einer weiteren Gruppenleiterin und einem Gruppenleiter aus unserer Pfarrei fahre ich in der dritten Woche der Sommerferien nach Rom. Wir gehören zu den 730 Wallfahrer*innen aus unserem Bistum Speyer. Insgesamt werden aber 50.000 Messdiener*innen mit uns in Rom sein. Bitte nehmen Sie uns mit in Ihr tägliches Gebet. Herzlichen Dank!

Nun wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer, in dem Sie sich erholen und neue Kräfte sammeln können für alles, was da noch kommt! Gottes reicher Segen möge Sie begleiten!

Ihre Gemeindereferentin Simone Hartner

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 20. Juli 2024 bis 1. September 2024

- Änderungen vorbehalten! -

16. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 20. Juli 2024

St. Sebastian 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21. Juli 2024

Herz Jesu 9:30 Uhr Heilige Messe

St. Ludwig 11:00 Uhr Heilige Messe
für Stefan Kaiser

St. Ludwig 14:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst

Montag, 22. Juli 2024

Kapelle St. Anastift 18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Dienstag, 23. Juli 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Frauenmesse

Mittwoch, 24. Juli 2024

Kapelle St. Anastift 8:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 25. Juli 2024

St. Sebastian 8:00 Uhr Frauenmesse mit Eucharistischer Anbetung
und Eucharistischem Segen

Freitag, 26. Juli 2024

St. Ludwig 18:30 Uhr Heilige Messe
für die in der letzten Woche Bestatteten

17. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 27. Juli 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28. Juli 2024

St. Sebastian 9:30 Uhr Heilige Messe
für die Lebenden und Verstorbenen der
Familie Adam Köbler
für Paul Thömmes
für Käthe Magin

St. Ludwig 11:00 Uhr Heilige Messe

Montag, 29. Juli 2024

Kapelle St. Annastift 18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Dienstag, 30. Juli 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Heilige Messe
für Irmgard Meyer

Mittwoch, 31. Juli 2024

Kapelle St. Josefspflege 16:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 1. August 2024

St. Sebastian 8:00 Uhr Frauenmesse mit Eucharistischer Anbetung
und Eucharistischem Segen

Freitag, 2. August 2024

St. Ludwig 18:30 Uhr Heilige Messe
für die in der letzten Woche Bestatteten

18. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 3. August 2024

St. Sebastian 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 4. August 2024

Herz Jesu	9:30 Uhr	Heilige Messe
St. Ludwig	11:00 Uhr	Heilige Messe für Arnold Breidenbach
St. Ludwig	15:00 Uhr	Heilige Messe in französischer Sprache

Dienstag, 6. August 2024

Herz Jesu	18:30 Uhr	Heilige Messe
-----------	-----------	---------------

Mittwoch, 7. August 2024

Kapelle St. Annastift	8:00 Uhr	Heilige Messe
Pfarrheim Hl. Geist	14:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung (GR Simone Hartner)

Donnerstag, 8. August 2024

St. Sebastian	8:00 Uhr	Frauenmesse mit Eucharistischer Anbetung und Eucharistischem Segen
---------------	----------	---

Freitag, 9. August 2024

St. Ludwig	18:30 Uhr	Heilige Messe für die in der letzten Woche Bestatteten
------------	-----------	---

19. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 10. August 2024

St. Sebastian	15:00 Uhr	Taufe
Herz Jesu	18:30 Uhr	Vorabendmesse für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Neubert und Fuchs (Stiftmesse)

Sonntag, 11. August 2024

St. Sebastian	9:30 Uhr	Heilige Messe
St. Ludwig	11:00 Uhr	Heilige Messe für Irmgard Ries

Dienstag, 13. August 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Frauenmesse mit Kräuterweihe
für Irmgard Meyer

Mittwoch, 14. August 2024

Kapelle St. Josefspflege 16:00 Uhr Heilige Messe



Donnerstag, 15. August 2024 - Mariä Himmelfahrt

St. Sebastian 8:00 Uhr Frauenmesse
mit Eucharistischer Anbetung
und Kräuterweihe

Freitag, 16. August 2024

St. Ludwig 18:30 Uhr Heilige Messe mit Kräuterweihe
für die in der letzten Woche Bestatteten

20. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 17. August 2024

St. Sebastian **Wir bitten um Beachtung, dass die Vorabendmesse
aufgrund des 70jährigen Weihejubiläums der Kirche
entfällt und am Kerwesonntag der Gottesdienst
als Open-Air-Gottesdienst gefeiert wird.**

Sonntag, 18. August 2024

Herz Jesu 9:30 Uhr Heilige Messe
St. Sebastian 10:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst anlässlich des
70jährigen Weihejubiläums der Kirche
St. Ludwig 11:00 Uhr Heilige Messe
St. Ludwig 15:00 Uhr Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst
in lettischer Sprache

Montag, 19. August 2024

Kapelle St. Annastift 18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Dienstag, 20. August 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 21. August 2024

Kapelle St. Annastift 8:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 22. August 2024

St. Sebastian 8:00 Uhr Frauenmesse mit Eucharistischer Anbetung
und Eucharistischem Segen
für verstorbene Eltern Genowefa und
Henryh Nowak und Angehörige

Freitag, 23. August 2024

St. Ludwig 18:30 Uhr Heilige Messe
für die in der letzten Woche Bestatteten

21. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 24. August 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25. August 2024 - Hl. Ludwig

St. Sebastian 9:30 Uhr Heilige Messe
für die Verstorbenen der Familie
Michael Kirschner

St. Ludwig 11:00 Uhr Heilige Messe
Christuskirche (Mundenh.) 11:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung

Montag, 26. August 2024

Kapelle St. Annastift 18:30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Dienstag, 27. August 2024

Herz Jesu 18:30 Uhr Heilige Messe
für Irmgard Meyer

Mittwoch, 28. August 2024

Kapelle St. Josefspflege 16:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 29. August 2024

St. Sebastian 8:00 Uhr Frauenmesse mit Eucharistischer Anbetung
und Eucharistischem Segen

Freitag, 30. August 2024

St. Ludwig 18:30 Uhr Heilige Messe
für die in der letzten Woche Bestatteten
für Medard Magin (Jahrgedächtnis)

22. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 31. August 2024

St. Sebastian 18:30 Uhr Vorabendmesse
für die Lebenden und Verstorbenen der
Familie Hällmayer
für Paul Thömmes

Sonntag, 1. September 2024

**Parkinsel 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst an der
Kammerschleuse (Hafenfest)**

St. Ludwig 11:00 Uhr Heilige Messe

St. Ludwig 15:00 Uhr Heilige Messe in französischer Sprache



Beichtgelegenheit

nach Vereinbarung (Tel. 51 12 55)



Kollekten

20./21.07.2024 für die jeweilige Kirchenstiftung

27./28.07.2024 für den Erhalt der jeweiligen Kirche

03./04.08.2024 für die Pfarrei Hll. Petrus und Paulus

10./11.08.2024 für die jeweilige Kirchenstiftung

17./18.08.2024 für den Erhalt der jeweiligen Kirche

24./25.08.2024 für die Pfarrei Hll. Petrus und Paulus

31.08./01.09.2024 für die jeweilige Kirchenstiftung



Kirchenmusik in unserer Pfarrei

St. Sebastian

Samstag, 20. Juli 2024 - 18:30 Uhr

Missa in G von Giovanni Battista Casali (1715 - 1792)

Ausführende: Vokalensemble St. Sebastian unter der Leitung von Christoph Angeli

VORANZEIGE

Der Förderverein der Kirchenmusik an St. Sebastian e. V. lädt ein:

Sonntag, 8. September 2024 - 18:00 Uhr

Orgelkonzert mit Organistin Jana Frangart (Neustadt)

Eintritt frei!

St. Sebastian feiert Weihejubiläum

Vom 16. bis 20. August ist wieder Kerwe in Mundenheim. „Kerwe“ bedeutet eigentlich nichts anderes als „Kirchweih“. Genau das war vor knapp 30 Jahren für einige Aktive aus der Pfarrei St. Sebastian der Grund, die Kerwe mit dem „Treff am Turm“ sozusagen wieder an ihren Ursprung zurück zu bringen.

Und in diesem Jahr gibt es während der Kerwe etwas ganz Besonderes zu feiern: Vor 70 Jahren wurde die nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges neu errichtete heutige Kirche St. Sebastian von Bischof Isidor Emmanuel geweiht. Dieses Jubiläum feiert die Gemeinde am Sonntag, 18. August 2024, um 10:00 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst vor der Kirche. Der Gemeindeausschuss St. Sebastian lädt alle Pfarreiangehörigen ganz herzlich zur Mitfeier ein.

Pünktlich zum Weihejubiläum gibt es auch eine Neuauflage der beliebten Dubbegläser mit dem Flammenfenster-Motiv. Die Gläser können nach den Gottesdiensten am Info-Tisch in der Kirche, während der Kerwe beim Treff am Turm oder zu den üblichen Öffnungszeiten im Zentralbüro erworben werden.

Kosten: kleine Gläser (1/4 Liter) € 4,-; große Gläser (1/2 Liter) € 5,-



In unserer Pfarrei wurden getauft:

Anna Eva Greiner	15.06.2024	St. Sebastian
Leon Münchmeyer	29.06.2024	Herz Jesu
Raphael Mansour	07.07.2024	St. Ludwig

Nehmen wir sie gerne in unsere Gemeinschaft auf!



In unserer Pfarrei feierte Erstkommunion:

Mariama Rosemond Bah	16.06.2024	St. Ludwig
----------------------	------------	------------

Wir freuen uns, dass sie nun zur eucharistischen
Tischgemeinschaft dazugehört.



Aus unserer Pfarrei sind verstorben:

Wilhelm Hatzenbühler	30.05.2024	Herz Jesu
Magdalena Smyczek	02.06.2024	Herz Jesu
Alfred Prause	02.06.2024	Herz Jesu
Angelo Moncado	10.06.2024	Herz Jesu
Renate Distler	19.06.2024	Herz Jesu
Werner Ritter	20.06.2024	Heilig Geist
Ursula Blatt	02.07.2024	Herz Jesu

Gedenken wir ihnen und allen Verstorbenen im Gebet!



Gebetsanliegen des Papstes im Monat August

FÜR POLITISCH VERANTWORTLICHE

Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

Besondere Fürbitte

Urlaubs - Lebens - Wunsch

Möge die Straße sich erheben, um Dir zu begegnen
möge der Wind in Deinem Rücken sein
möge die Sonne warm auf Dein Gesicht scheinen
der Regen sanft sich auf Deine Felder legen
und bis wir uns wiedersehen
möge Gott Dich immer in seiner Hand halten.



(einem irischen Urlaubsgruß nachempfunden)

Bild: Christiane Platzer in Pfarrbriefservice.de

Katholikentag am Dom **22. September 2024**

Ab 8:30 Uhr: Willkommen sein

Gott ist Gastgeber, wir alle sind seine Gäste.

Freuen Sie sich auf kreative Angebote, Gespräche, auf das gemeinsame Feiern und auf Blicke hinter die Kulissen. Unser Team heißt Sie in der Domvorhalle herzlich willkommen.

Ab 10:00 Uhr: Kreativ sein

Alle können gemeinsam Glauben neu entdecken. Beim Katholikentag sind Sie herzlich eingeladen, sich auf kreative Weise auf die anschließende Feier im Dom vorzubereiten:

gemeinsames Singen, Erzählwerkstatt, Gestalten und Werken, Bibel teilen, Licht- und Textinstallation, ... Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen; unter dem Motto "Wir mit euch" können sich die alle an verschiedenen Stationen auf die anschließende Feier einstimmen.

11:30 Uhr: Miteinander feiern - gemeinsamer Gottesdienst im Dom

Weit offen und doch eine klare Mitte. Das in der Kreativzeit Erlebte und Entstandene fließt in die Feierzeit ein und bildet den Rahmen für den gemeinsamen Gottesdienst.

Ab 12:30 Uhr: Gemeinsam essen

Im Domgarten und in verschiedenen Dienstgebäuden finden Sie warme Gerichte, Kaffee und Kuchen.

Ab 14:00 Uhr: Neues entdecken

Lernen Sie unsere Arbeit kennen und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen. Unter dem Motto "Gemeinsam Segen sein" zeigen wir Ihnen unsere Einrichtungen. Auch rund um den Dom gibt es ein buntes Angebot - verschiedene kirchliche Verbände und Organisationen informieren an Infoständen über ihre Arbeit. Weitere Programmpunkte im Laufe des Nachmittags sind die Verleihung der Pirminius-Plakette und die Überreichung der Kita-Qualitätsbriefe SpeQM. sowie die Aufführung des Musicals Arche Noah!

Ab 16:15 Uhr: Gesegnet werden

Zum Abschluss des Katholikentages laden wir Sie noch einmal in den Dom ein zu offenem Singen, Dankesworten und Gebet. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen den Abschluss-Segen gestalten.

GEMEINSAM SEGEN SEIN
Katholikentag am Dom
22.09.2024
Ab 8.30 Uhr Programm
11.30 Uhr Messfeier

Gesegnet werden
Willkommen sein
Gemeinsam essen
Neues entdecken
Kreativ sein
Miteinander feiern

BISTUM SPEYER

WEITERE INFORMATIONEN ZUM KATHOLIKENTAG IN SPEYER FINDEN SIE UNTER www.bistum-speyer.de/katholikentag ODER ÜBER DEN QR CODE

Der Katholikenrat des Bistums Speyer unterstützt die Initiative „Aufstehen für Menschenwürde und Demokratie“ und ruft zum Mitmachen auf!

Aufstehen für Menschenwürde und Demokratie – unter diesem Motto starteten das Bistum Speyer und die Evangelische Kirche der Pfalz Mitte Mai eine gemeinsame Initiative. Diese Initiative unterstützt der Katholikenrat des Bistums Speyer ausdrücklich.



Auf Basis unseres christlichen Glaubens gilt für uns die Würde aller Menschen in einer demokratischen und rechtsstaatlichen Gesellschaft. Die Geltung der Menschenrechte, Toleranz und Gleichberechtigung, Offenheit und Vielfalt sind Grundvoraussetzungen unseres Zusammenlebens.

Die politischen Debatten verhärten sich, nationalistische und europafeindliche Kräfte gewinnen Einfluss. Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung von Minderheiten sind in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen. Seit einigen Jahren gibt es vermehrt Gruppierungen, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt erschüttern, indem sie Ängste verbreiten und durch Hetze Unzufriedenheit, ja sogar Gewalt herausfordern und dennoch keine Alternativen anbieten.

Diesem Populismus treten wir als Katholikenrat des Bistums Speyer entschieden entgegen. Wir stehen auf Basis unseres christlichen Glaubens für Demokratie und eine offene Gesellschaft ein, die fest auf dem Boden des Grundgesetzes steht.

Die Würde des Menschen zu achten und zu schützen, uns einsetzen für den Frieden in der Welt, das muss unser gemeinsames Bestreben sein. Gelebte Demokratie in einem verlässlichen Rechtsstaat mit Lösungen, die nahe am Menschen sind, das ist unser Ziel.

Deshalb rufen wir als Katholikenrat des Bistums Speyer dazu auf, die Initiative des Bistums Speyer sowie der Evangelischen Landeskirche zu unterstützen. Machen Sie sichtbar, wie wir als Christinnen und Christen für Menschenwürde und Demokratie einstehen und aufstehen.

Überraschung für Pfr. Thomas gelungen

Am 15. Juni feierte Pfr. Thomas seinen 66. Geburtstag. Im Liturgie-Ausschuss entstand die Idee, ihn in der Vorabendmesse zu überraschen, in dem die Band Herz Jesu die musikalische Gestaltung übernimmt. Auch wurde das bekannte Lied von Udo Jürgens "Mit 66 Jahren" mit einem auf Pfr. Thomas zugeschnittenen Text versehen.



Die Überraschung gelang: die Band hatte die besonderen Lieder (neben "Mit 66 Jahren" selbstverständlich auch "Happy birthday") frühzeitig vor dem Gottesdienst nochmals geprobt und so stand der Überraschung nichts mehr im Weg. Diakon Hubert Münchmeyer machte es für die Gemeindemitglieder zu Beginn des Gottesdienstes auch spannend: er verwies auf eine Überraschung zum Ende des Gottesdienstes.

Dann war es soweit: Bernhard Löser (im übrigen der Ideengeber) gab bekannt, dass Pfr. Thomas Geburtstag hat und es folgte das Lied "Happy Birthday" mit allen Gottesdienstbesucher*innen. Direkt danach erklang "Mit 66 Jahren", bei dem der Refrain mitgesungen werden konnte - und es wurde kräftig mitgeklatscht. Nach dem Schlussakkord erfolgte ein fröhliches "Jambo jambo" seitens der Band - die Begrüßungsworte von Pfr. Thomas bei jedem Treffen. Ein herzlicher Applaus von allen Gottesdienstbesucher*innen für das Geburtstagskind rundete die besondere Einlage bei diesem Gottesdienst ab.

Pfr. Thomas war sehr überrascht und bedankte sich mit herzlichen Worten. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde ein Erinnerungsfoto mit den Ministrant*innen gemacht bevor es zum Sektempfang in den Eingangsbereich der Kirche Herz Jesu ging.

Auch an dieser Stelle nochmals **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

Und nicht zu vergessen: Danke an alle für die Idee, die Vorbereitung und die Organisation, auch an den Organisten Achim Böhme für seine Kooperation.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

Liebe Pfarreiangehörige,



wir haben die Idee, in den Osterferien 2026 unseren Pfarrer Thomas in seiner Heimat Kenia zu besuchen. Da eine solche Fahrt viel Vorlauf und Planung braucht, möchten wir Sie jetzt schon darüber informieren.

Als Programm zum Kennenlernen der Heimat von Pfr. Thomas möchten wir nach Kenia fliegen, eine Safari machen, Eldoret (die Heimatdiözese von Pfr. Thomas) besuchen und ein paar Tage am Indischen Ozean verbringen. Es wird bestimmt eine beeindruckende und unvergessliche Fahrt.



Wir haben letztes Jahr unseren Sohn in Kenia besucht. Für uns war es eine erlebnisreiche Reise mit vielen Eindrücken. Am **04.09.2024 findet um 19:30 Uhr in der Unterkirche Herz Jesu ein Infoabend** statt. Dabei werden wir Sie über Kosten, Reiseplan, Visa, etc. informieren. Über die notwendigen Impfungen wird Dr. Bernhard Wallacher referieren.

Falls Sie Interesse haben, dieses Abenteuer mit uns zu erleben, wäre es schön, wenn Sie uns unverbindlich eine Mail schicken, damit wir wissen, mit wie vielen Personen wir anfangen können zu planen. Wir werden die Fahrt mit Pfarrer Thomas und einem Reisebüro mit Kenia-Erfahrungen planen.

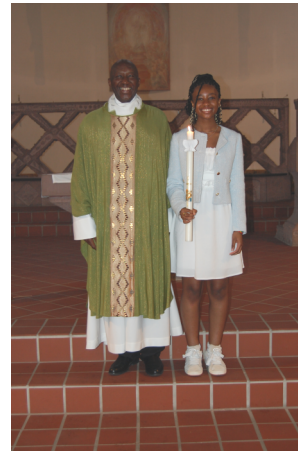


Für das Vorbereitungsteam
Jutta Neubauer

Unverbindliche Anmeldungen bitte per Mail an: joerg.neubauer@debitel.net

Eine besondere Erstkommunionfeier im Juni

Am Sonntag, 16. Juni 2024, feierte Mariama Rosemond Bah innerhalb des Gemeindegottesdienstes ihre Erstkommunion. Mariama konnte vor sieben Jahren, als ihr Jahrgang an der Reihe war, aus familiären Gründen nicht am Kommunionkurs teilnehmen.



Umso mehr freute ich mich, als sie sich vor einiger Zeit bei uns gemeldet hatte und um die Erstkommunion gebeten hat. In einer speziell auf ihr

Alter abgestimmten Kommunionkatechese hat sie sich in den folgenden Wochen auf diesen Schritt vorbereitet. Der Weg der Vorbereitung war auch für mich als Katechetin eine besondere Erfahrung.

Da Mariama sehr offen und interessiert an der Vorbereitung teilgenommen hat, war der Austausch sehr lebendig. Ich freue mich, wenn die Eingliederung in die kirchliche Gemeinschaft mit der Firmung im nächsten Jahr abgeschlossen sein wird.

*Renate Kröper /
Bilder: privat*



Ausflug der Kommunionkinder

Am 23. Juni 2024 war es wieder soweit: Zum Abschluss der Kommunionvorbereitung unternahmen die Kinder zusammen mit einigen Katechetinnen wieder einen Ausflug nach Speyer. Der Gemeinschaftstag begann mit dem Gottesdienst in Herz Jesu, der eigens für die Kinder vorbereitet war.



Am Ende der Messfeier segnete Pfr. Thomas alle Kinder in seiner Landessprache Swahili. Das war für uns alle ein ganz besonderer Moment. Dann fuhren wir mit der S-Bahn nach Speyer.

Nach der Ankunft stärkten sich zunächst alle Teilnehmer*innen bei einem Picknick im Schatten des Doms. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir die Mittagspause im Domgarten besonders genießen. Danach stand eine Domrallye auf dem Programm, bei der die Kinder gemeinsam mit ihren Begleiterinnen den Dom erkundet haben.



Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es dann weiter zum Historischen Museum. Dort besuchten wir die Playmobil-Ausstellung, die anlässlich des 50. Geburtstags des beliebten Spielzeugs erstellt worden war.

Die Kinder waren fasziniert von den Anschauungen, die mit den Playmobilfiguren zu einzelnen Themengebieten kreiert wurden.

Auf dem Rückweg legten wir dann noch einen Zwischenstopp in einem Eiscafe ein. Leider wurde die geplante Zugverbindung kurzfristig gestrichen, sodass wir erst mit Verspätung nach Hause kamen. Trotzdem war es für uns alle ein gelungener und erlebnisreicher Tag, der sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Was macht eigentlich ...

... eine Erzieherin im Anerkennungsjahr?

Saskia Seiberth ist 30 Jahre alt und derzeit Erzieherin im Anerkennungsjahr in der Kita St. Sebastian II. Sie lebt mit ihrer Familie, zu der ihr Partner, die fünfjährige Tochter und zwei Katzen gehören, in Ludwigshafen.



Was machen Sie im Anerkennungsjahr?

Ich habe eine Erzieherausbildung nach dem Vollzeitmodell absolviert. Die ersten zwei Jahre waren in der Schule mit drei Blockpraktika. Eines davon war in meiner jetzigen Kita und das hat mir sehr gut gefallen, weshalb ich jetzt das Abschlussjahr komplett dort machen wollte: „Da hat es mir gut gefallen, da möchte ich hin“, habe ich mir gesagt.

Das Anerkennungsjahr besteht aus einem Jahr Praxisarbeit mit einmal Schule pro Monat. Und in diesem Anerkennungsjahr ist meine Projektarbeit mit der Schule enthalten, die ich jetzt gerade an meiner Kita durchführe.

Was hat es damit auf sich?

Es beschäftigt sich mit dem interkulturellen Zusammenleben. Wir haben Kinder aus vielen Kulturen und vielen Herkunftsländern der Eltern in der Kita. Ich habe gemerkt, dass da bei den Kindern in meiner Gruppe – der „Sonnenblumengruppe“ – ein großes Interesse besteht. Ich habe die Kinder entscheiden lassen, in dem ich mit ihnen Thementische gebaut habe, womit ich mich mit ihnen in meiner Projektarbeit beschäftige. Für mich läuft da ganz viel über das Beobachten und Einbeziehen der Kinder.

Mit sechs Kindern aus der insgesamt 18-köpfigen Gruppe habe ich das Projekt seit Herbst vergangenen Jahres. Wir sind in der Zeit unheimlich toll zusammengewachsen und die Kinder freuen sich immer auf den „Projektdienstag“. Ich habe sehr viel gelernt – über die Länder, über die Kinder, über mich als Person, über Strukturen.

Wie geht es weiter?

Wir wollen die Projektergebnisse jetzt im Juli vorstellen.

Meine mündliche Prüfung ist am 4. Juli und dann feiern wir das mit einem Fest mit den anderen Kindern und den Eltern, die dann zum Beispiel Speisen aus ihren Herkunftsländern mitbringen können.

Mein Anerkennungsjahr geht noch bis zum September, dann bin ich hoffentlich fertig ausgebildete Erzieherin.

Meine Übernahme hier in der Kita ist mir in Aussicht gestellt worden und das wäre ganz toll. Ich wollte schon immer Erzieherin werden und habe diese Ausbildung noch an meine Ausbildung als Sozialassistentin angehängt.

Hier in dieser Kita bin ich nie als Praktikantin behandelt worden, sondern als vollwertiges Team-Mitglied, das gleich herzlich aufgenommen wurde und dem schon etwas zugetraut worden ist. Hier habe ich tolle Erfahrungen gemacht.



Das Interview wurde geführt von Sybille Burmeister im Juni geführt. / Bilder: privat

Übrigens:

In allen unseren Kitas sind wir immer auf der Suche nach Mitarbeiter*innen! Vielleicht macht Ihnen oder Ihnen bekannten Personen der vorgenannte Bericht Lust, bei uns mitzuarbeiten?

Wenn Sie Interesse haben oder jemanden kennen, der eine Stelle sucht bzw. sich verändern möchte, dann empfehlen wir unsere Bistumshomepage www.bistum-speyer.de.

Als Beispiel: hinter folgender Ausschreibung <https://bistum-speyer.hcm4all.de/list/14292> verbirgt sich die Ausschreibung für eine offene, interkulturelle Stelle in unserer Kita St. Ludwig.



Bild "Zaunfiguren" (c) Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de

Kein Platz für Langeweile



In den Wonnemonat Mai sind wir mit dem **Circus Orientale** gestartet, der uns alle in Staunen und Freude versetzt hat. Bei ihren 45 Minuten durften die Kinder aktiv bei einer Zaubershow mitmachen. Der Clown und Spaßmacher Pauli überraschte uns alle mit seinen Albernheiten. Abgerundet wurde dieses Erlebnis mit großartigen Luftballonfiguren für die Kinder. Kurz darauf kam auch schon unsere **Muttertagsfeier**. Mit den Kindern wurden Wochen zuvor schon fleißig Muttertagslieder und ein Gedicht eingeübt. Auf unserem Kindergartenhof konnten unsere Kindergartenkinder bei bestem Wetter das Eingeübte vortragen und die selbstgemachten Muttertagsgeschenke überreichen. Nun ziert das Handgelenk der liebsten Mama ein mit Liebe selbstgemachtes Armband.

Parallel liefen bereits die Vorbereitungen für das diesjährige **Schultütenbasteln** der Eltern für ihre Vorschulkinder. Die Kinder konnten sich aus einer bunten Auswahl von 8 verschiedenen Schultüten eine aussuchen, die dann mit den Eltern in einer gemütlichen Runde gebastelt werden konnte. Die Schultüten-Aktion wurde erneut gerne von den Familien angenommen.

Liebe Leserinnen und Leser, aber das war's noch lange nicht! Der Monat Mai wurde von uns ordentlich ausgeschöpft. Was sollte niemals fehlen, um die schöne Kindergartenzeit festzuhalten? Richtig! Fotos. Aus diesem Grund war der **Fotograf** wieder bei uns und knipste alle Kita-Kinder und am Nachmittag sogar noch Familien- und Geschwisterfotos. Und zum Schluss hatten wir einen ganz lieben Besuch von „**Oma Ikka**“, die den Kindern das Bilderbuch der Raupe Nimmersatt vorlas und zum Abschluss jeder ein Bild malen durfte. Die Kinder haben sich sehr über den Besuch von Oma Ikka gefreut. Sie wurde von den Kindern sehr positiv angenommen und sie freuen sich, dass Oma Ikka sich Zeit für sie nimmt. In Zukunft wird uns Oma Ikka etwas unterstützen, indem sie mit den Kindern spielt und ihnen bei der Bearbeitung von einfachen Arbeitsblättern hilft.

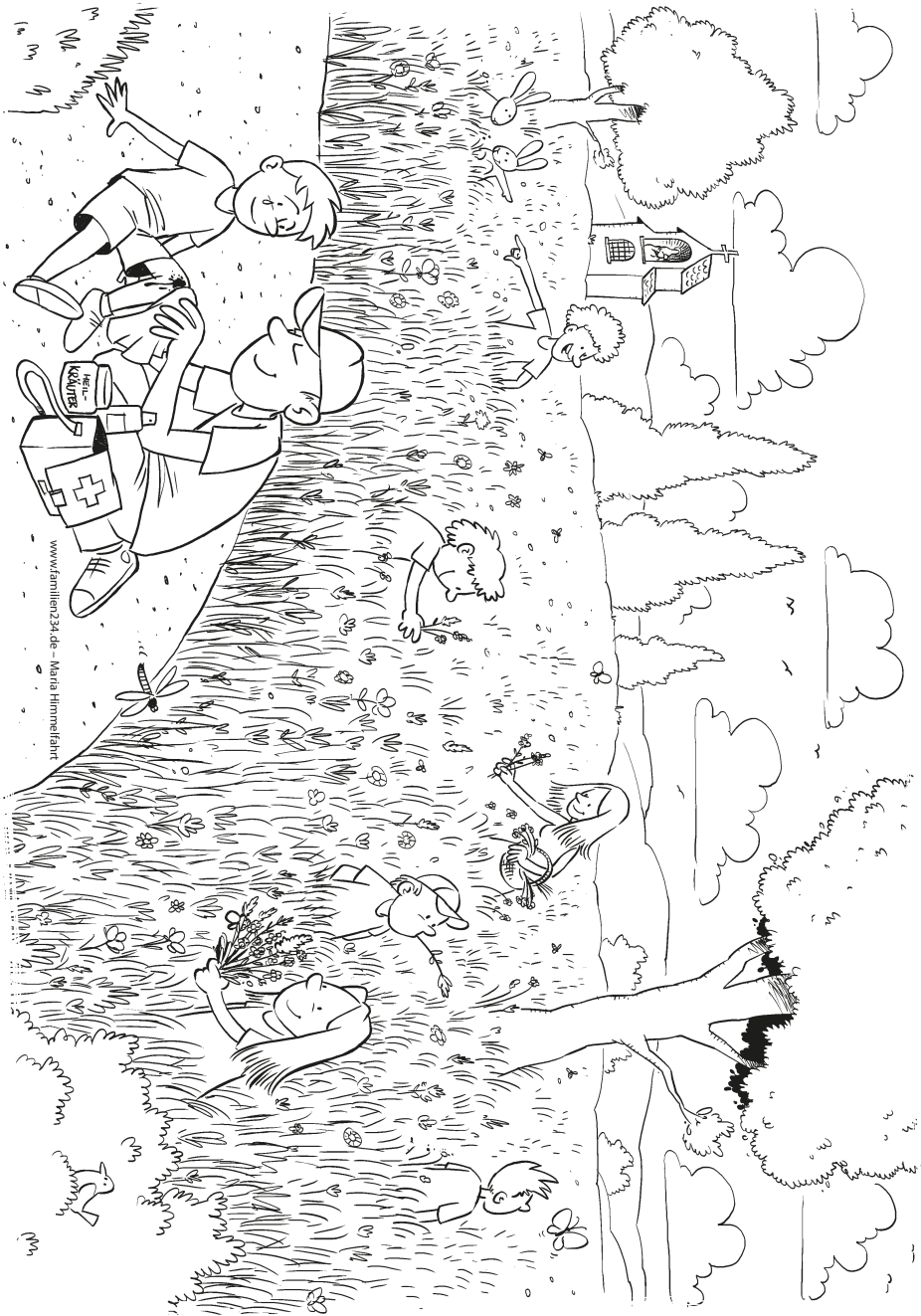
Im Juni, Richtung Juli, wird uns immer bewusster, dass die Zeit wahnsinnig rennt und wir nicht mehr viel gemeinsame Zeit mit unseren Vorschulkindern haben. Es ist uns wichtig, dass sie einen guten und erfolgreichen Start in der Schule haben. Damit dies gelingt ist es wichtig, die Verkehrsregeln und das richtige Verhalten auf der Straße zu kennen und einzuüben. Aus diesem Grund besuchten wir die **Jugendverkehrsschule an der Blies**, um auf einer Miniatur Fahrbahn die Verkehrsregeln zu lernen. Ergänzend dazu luden wir die **Verkehrswacht** zu uns ein. Wir lernten, wie wichtig es ist, sich im Auto anzuschnallen und wie gut ein Helm beim Fahrradfahren unseren Kopf schützen kann.

Mit unseren 5 - 6Jährigen besuchten wir in diesem Jahr die „**Explore Science**“ im Herzogenried-Park. Wir besuchten die verschiedenen Zelte mit allerlei Angeboten, z. B. wie man Raketen aus Strohhalmen basteln kann, wie man mit Solarenergie einen Springbrunnen betreibt, Müll sortieren und Umweltmemory spielen kann und aus Bechern, Brücken und Mauern gebaut werden können.

Am Muttertag im Mai haben wir die Mütter geehrt, doch wir wollen die Väter nicht vergessen. Aus diesem Grund haben wir einmal im Jahr den **Vater-Kind-Tag**. Die Kindergartenkinder haben bereits im Vorfeld mit uns für ihre Väter Kuchen gebacken und diesen sich am Tag der Veranstaltung gemeinsam bei einem Saft schmecken lassen. Mit neuer Energie ging es dann ran an den Hammer. Vater und Kind konnten an diesem Tag bei uns einen Regenmacher bauen. Die Ergebnisse sind richtig schön geworden und sind nun eine schöne Erinnerung an die gemeinsame Zeit.

Endlich haben wir wieder einen **Zahnarzt** gefunden, der eine kleine Zahnkunde mit den Kindern macht und ihnen erklärt, wie wichtig Zahnhygiene ist und wie die Abläufe in einer Zahnarztpraxis sind. Die Kinder waren begeistert und durften sogar in einem Gipsgebiss Löcher bohren und diese füllen. Es war richtig toll, dort zu Besuch sein zu dürfen und wir bedanken uns für die schönen Zahnputz-Sets, die wir geschenkt bekommen haben. Jetzt kann das Zähneputzen richtig losgehen.

Im Juli naht auch schon der letzte Vorschulflug. Die Vorbereitungen laufen hierfür schon sehr früh an. Der Ausflug wird mit einem Wortgottesdienst beendet. Die Kinder haben fleißig Lieder und Fürbitten eingeübt. Geprägt ist der Gottesdienst durch die Thematik „Von der Raupe zum Schmetterling“. Die Kinder kommen zu uns in den Kindergarten als kleine „Raupen“, die vieles Lernen und erleben möchten; die interessiert sind, die Welt und ihre Schöpfungen zu erfahren. In dieser Kindergartenzeit entwickeln sie sich bis zu ihrem Schuleintritt zu Schmetterlingen und verlassen uns nach den Sommerferien mit ihrem ersten großen „Abflug“ in die Schule. Ab dem 05.08.2024 geht die Kita St. Ludwig in die wohlverdiente Sommerpause, um nach 3 Wochen wieder energiegeladen durchzustarten. In den ersten Monaten werden wieder neue Familien willkommen geheißen und die Eingewöhnungen der neuen Kitakinder startet. In dieser Zeit ist viel los, denn die Gruppen müssen sich wieder neu zusammenfinden und kennenlernen. Wie Sie lesen konnten, wird es bei uns nie langweilig und es gibt immer viel zu tun. Wir freuen uns über jede Unterstützung, die es ermöglicht, den Kindern schöne Erinnerungen an Ihre Kindergartenzeit zu schaffen und diese gleichzeitig mit wichtigen Bausteinen der Entwicklungsförderung zu verweben.



www.familien24.de - Maria Himmelfahrt

Brauchtum zum Fest Mariä Himmelfahrt

Mariä Himmelfahrt erinnert uns an Marias Tod und an ihre Aufnahme in den Himmel. Vielfach wird sie als Muttergottes verehrt. An Mariä Himmelfahrt erinnert ein besonderer Gottesdienst an diese Legende:

Nach ihrem Tod wurde Maria zusammen mit einem heiligen Palmzweig beerdigt und ihr Grab mit einem großen Stein beschwert. In der Nacht darauf erschien Jesus. Zusammen mit einigen Engeln holte er Maria zu sich in den Himmel. Wenig später breitete sich über Marias Grab ein würziger Duft aus. Das machte die Apostel neugierig. Sie öffneten das Grab und fanden statt Marias Leichnam nur noch wunderschöne Blumen und unzählige duftende Kräuter.

Im Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt feiern die Besucherinnen und Besucher der Kirche die Kräuterweihe. Dabei weiht der Pfarrer Sträuße mit Wildkräutern, die jeder mit nach Hause nehmen darf. Wer möchte, trocknet sie, und hängt sie später zuhause auf. Der Brauch der Kräuterweihe ist schon mehr als zweitausend Jahre alt. Er erinnert an die Blumen und Kräuter in Marias Grab und soll die Familien vor Unglück und Krankheiten schützen.

Quelle: www.religionen-entdecken.de



Wissenswertes zum Fest Mariä Himmelfahrt

Das Fest hat seinen Ursprung in der Ostkirche, wo es im Jahr 431 eingeführt wurde. Im 6. Jahrhundert folgen erste legendarische Darstellungen. In der römischen Kirche wird die Aufnahme Mariens in den Himmel seit dem 7. Jahrhundert gefeiert, in Deutschland seit dem 9. Jahrhundert. Im Konzil von Trient (1545 - 1563) wurde die Lehre von der Aufnahme Mariens zum festen Bestandteil der kirchlichen Lehre.

In Italien ist der 15. August nicht nur Mariä Himmelfahrt, sondern auch „Ferragosto“, ein Feiertag, an dem in Rom fast alles stillsteht. Der Begriff geht auf die heidnischen „Feriae Augusti“ (Ferien des Augustus) aus dem ersten nachchristlichen Jahrhundert zurück. Der römische Kaiser Augustus hatte an diesem Datum seinen Untertanen das Privileg eines freien Tags gewährt.

Quelle: www.kirche-und-leben.de

Erneuerung der Beauftragungen zum liturgischen Dienst in unserer Pfarrei

Ohne sie würde vieles nicht gehen - ohne die Ehrenamtlichen in den Gemeinden. Eine wichtige Rolle spielen auch die 21 Frauen und Männer, die in der Pfarrei Hll. Petrus und Paulus die Kommunion austeilen und die Wortgottesdienste feiern, zum Beispiel in Altenheimen und als Hauskommunion oder Sterbeseugen.



Beim Gottesdienst zum Patrozinium am 30. Juni 2024 wurde die offizielle Beauftragung für die nächsten vier Jahre nun offiziell und in einem feierlichen Rahmen übergeben. Dies ist eine Neuerung: Die Diözese Speyer hat angeregt, die Beauftragungen an die Wahlperioden der kirchlichen Gremien zu koppeln und regelmäßig zu erneuern. Alle 21 bisher tätigen Ehrenamtlichen waren vom neuen Pfarreirat gefragt worden und sind bereit, ihre Dienste weiter auszuüben. Einige von ihnen sind bereits seit Jahrzehnten tätig, was Pfarrer Alban Meißner in seiner Ansprache besonders hervorhob. Er überreichte die bischöfliche Beauftragung, die von Clemens Schirmer (Liturgiereferent der Diözese) unterschrieben war mit einem kleinen Blumenstrauß.



„In der Verbindung zur Wahlperiode steckt auch das Zeichen, dass dies keine Pflicht ohne Ende ist, dass Sie auch kein schlechtes Gewissen haben müssen, wenn Sie das Amt nach einer bestimmten Zeit wieder abgeben“, sagte Pfarrer Meißner.

Auch die Predigt schlug den Bogen zum ehrenamtlichen Engagement. Die Liebe von Petrus zu Jesus sei mit einem Auftrag verbunden, den die Kirche und die in ihr tätigen Menschen annehmen.

Die so beauftragten Personen sind Peter Batzler, Martin Birkle, Peter Bisson,

Roswitha Göbel, Eveline Hein, Rasma Gundega Ievina, Brigitte Kalt, Peter Kalt, Edeltraud Ley, Bernhard Löser, Elisabeth Löser, Patrizia Magin, Andreas Massion, Irmgard Nellen, Elisabeth Reis, Peter Reis, Edith Roser, Dagmar Scherf, Rudolf Schwab, Timotheus von Schwichow und Karin Weickert.

Die Amtszeit dauert nun zunächst bis Ostern 2028. Wobei viele dieses Amt sicher weiterführen wollen. Für Patrizia Magin war die Übergabe der Blumen und des Beauftragungsschreibens im Gottesdienst ein schönes Zeichen, dass dieses Engagement offiziell wertgeschätzt wird. Auch Dagmar Scherf gefiel der feierliche Rahmen, in dem dies geschah, „einfach gut“. In den vergangenen Jahren sei die Beauftragung eher formlos geschehen. Brigitte Kalt freute sich, dass sie weiter in der Gemeinschaft tätig sein kann und wertete die feierliche Übergabe ebenfalls als ein äußerlich sichtbares Zeichen der Wertschätzung. Die Organisation der kleinen Feier hatte federführend Gemeindefreferentin Renate Kröper übernommen.

Sybille Burmeister / Bilder: Gabi Birkle



Sommerfest im Caritas-Förderzentrum St. Johannes und St. Michael

Das Motto des deutschen Katholikentages 2024 „Zukunft hat der Mensch des Friedens“ und das Thema der Caritas-Kampagne 2024 „FRIEDEN BEGINNT BEI MIR“ standen im Mittelpunkt des ökumenischen Sommerfestgottesdienstes im Caritas-Förderzentrum St. Johannes & St. Michael.



Herr Pfarrer Dr. Thomas Kigen Cherono und Frau Pfarrerin Kerstin Bartels zelebrierten mit den Beschäftigten und den Kunden, die viele gute Impulse für den persönlichen Einsatz für den Frieden im Alltag vortrugen. Auch Fürbitten für alle von Krieg, Vertreibung, Ungerechtigkeit, Hunger und Not Betroffenen, aber auch für diejenigen vor Ort in Ludwigshafen, die sich der Einrichtung anvertraut haben sowie um ein Denken und Handeln mit Maß und Einsicht der Mächtigen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft wurden vorgelesen.

Als „Mitgebsel“ wurden Karten mit Aufklebern, die die Kernbotschaften der vom Bistum Speyer und der Evangelischen Kirche der Pfalz gemeinsam initiierten Kampagne für Menschenwürde und Demokratie „Jetzt zusammen aufstehen für ...“ enthalten, verteilt.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Bereichen der Einrichtung sorgten für ein vielfältiges Programm und das leibliche Wohl.

Ton-Vinh Trinh-Do (Text und Bilder)

Fronleichnam in unserer Pfarrei

Am Fronleichnamstag, 30. Mai 2024, versammelten sich viele Gläubigen zum Gottesdienst in der Kirche St. Ludwig.

Ein feierlicher Einzug mit den Abgeordneten der Studentenvereinigung, des KDFB, der Pfadfinder und der Kommunionkinder sowie dem liturgischen Dienst eröffnete eindrucksvoll die Heilige Messe. Die Kinder und Kommunionkinder verabschiedeten sich nach der Eröffnung in das Prälat-Walzer-Haus zu einem eigenen Wortgottesdienst, der von Gemeindeferentin Renate Kröper und Kommunionkatechetin Dagmar Scherf geleitet wurde; sie kehrten zur Gabenbereitung zurück.

in der Predigt ging Diakon Hubert Münchmeyer auf Jesus als das lebendige Brot ein, den wir heute durch unsere Straßen tragen und dabei Farbe zu unserem Glauben bekennen. Das ist in der heutigen Zeit nicht immer leicht, gilt es doch häufig, sich für den Glauben und/oder das eigene Engagement zu rechtfertigen. Im Anschluss an den Gottesdienst formierte sich die Prozession und zog zunächst zur Statio am Ernst-Bloch-Platz. Danach ging es durch die Mundenheimer Straße zur Kirche Herz Jesu. Dort spendete Pfr. Thomas den sakramentalen Segen.

Nach dem Gottesdienst war in die Unterkirche Herz Jesu zur Reunion eingeladen, wo leckeres Essen und ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet angeboten wurde.

Allen Helfer*innen und Organisator*innen an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott für die Mühen und Arbeit!



Patrizia Magin / Bilder: Rolf Deigentash

Fronleichnam in St. Sebastian



Am Sonntag nach Fronleichnam wurde in St. Sebastian die HI. Messe mit anschließender Prozession um die Kirche gefeiert. Vier Bläser begleiteten diese musikalisch. Am mit Blumen und Kerzen verzierten Altar vor der Unterkirche (gegenüber der St. Josefspflege) gestaltete Pfr. Rudolf Schlenkrich eine kurze Statio mit anschließendem sakramentalem Segen. Er bezog dabei die Bewohner*innen der St. Josefspflege mit ein.



Zum Abschluss der Prozession wurde nach dem eucharistischen Segen in der Kirche traditionell begeistert „Ein Haus voll Glorie schauet“ mit Begleitung der Bläser gesungen.

Sowohl Gottesdienstbesucher*innen als auch Bewohner*innen der St. Josefspflege begrüßten diese Fronleichnamsprozession sehr, an der auch ältere Menschen gut teilnehmen können. Gerade für diesen Personenkreis ist diese Tradition sehr wichtig.

Katrin Klehr, Leiterin der Sozialdienstes in der St. Josefspflege, beschreibt die Freude der Bewohner*innen der St. Josefspflege mit den folgenden Worten: "Am 02.06.2024 stand ein weiteres Highlight für unsere Bewohner*innen der St. Josefspflege an: die Fronleichnamsprozession.

Über vierzig unserer Bewohner*innen waren entweder auf der Straße, an den Fenstern oder auf den Balkonen als Gäste mit dabei. Besonders schön war der blumengeschmückte Altar gegenüber der St. Josefspflege, der für alle Bewohner*innen sichtbar war.

Als Pfr. Rudolf Schlenkrich, um die Bewohner*innen zu segnen, extra zu uns an das

Haus kam, war das für viele unserer Bewohner*innen ein besonderer Moment. Als er die Monstranz zum Segen erhob, konnte man in etliche gerührte und bewegte Gesichter schauen.

Allen Organisatoren und Mitwirkenden ein großes Dankeschön, auch im Namen aller Bewohner*innen."

Gabi Birkle / Bilder: Gabi Birkle und Jens Klaus

Erzähltisch mit Szenen unserer Kirchenpatrone Hll. Petrus und Paulus vor dem Seitenaltar in der Kirche St. Sebastian

Rechtzeitig zum Patrozinium unserer Pfarrei Hll. Petrus und Paulus am 29. Juni 2024 stellte Irmgard Nellen in der Kirche St. Sebastian Szenen zu Stationen aus dem Leben von Petrus und Paulus mit den Biblischen Erzählfiguren zusammen.

Wir laden Sie zur Betrachtung dieser Szenen vor oder nach den Gottesdiensten ein. Schauen Sie sich diese sehenswerten Darstellungen an und vergegenwärtigen Sie sich so das Leben unserer Kirchenpatrone Petrus und Paulus. Irmgard Nellen freut sich auf Ihre Resonanz. Ihr ist herzlich zu danken für ihr Engagement.

Gabi Birkle (Text und Bilder)



Neue Ministrantin und Ministranten in unserer Pfarrei



v. l. n. r.: Pfr. Thomas Kigen Cherono, Martin Birkle, Jakob Güß und Borys Gruchalski



v. l. n. r. - oben:
Pfr. Alban
Meißner,
Francis Aklimus,
Jenifer Aklimus,
Damian Hesse,
Julius Wieland,
Diakon Hubert
Münchmeyer;
unten: Leo von
Schwichow,
Xylia Inyanza,
Johannes
Wieland und
Fabienne Hesse

Die Gemeinden Herz Jesu und St. Sebastian freuen sich über neue Gesichter am Altar

Am 09.06.2024 wurden in der Gemeinde Herz Jesu Xylia Inyanza, Leo von Schwichow und Johannes Wieland von Pfr. Alban Meißner offiziell in die Gemeinschaft der Ministrant*innen aufgenommen. In St. Sebastian wurden bereits am 21.04.2024 Borys Gruchalski und Jakob Güß von Pfr. Thomas zum Altardienst begrüßt.

Beide Aufnahmen wurden bei besonders wichtigen Anlässen der jeweiligen Gemeinde gefeiert: in St. Sebastian fand die Aufnahme beim Fest der Jubelkommunion statt und in Herz Jesu beim Patrozinium. Beide Ereignisse haben ihren festen Platz im jeweiligen Gemeindeleben. Querverbindungen dieser Ereignisse sowohl zwischen den Gemeinden als auch zu dem wichtigen Ministrant*innendienst zeigen sich auf vielfältige Weise: nicht allein die Feier der Eucharistie und der Empfang der Kommunion verbinden, sondern auch die Geschichte der Gemeinden - und der Menschen, die dort leben.

Die Pfarrei Hll. Petrus und Paulus, insbesondere die Gemeinden St. Sebastian und Herz Jesu, freuen sich sehr über den Zuwachs in der Gemeinschaft der Ministrant*innen und wünschen stets viel Freude bei der Ausübung dieses wichtigen Dienstes!

Patrizia Magin / Bilder: Gabi Birkle (St. Sebastian), Timo von Schwichow (Herz Jesu)



Mini-Fest an der Blies

Hallo liebe Messdienerinnen und liebe Messdiener unserer Pfarrei!

Herzliche Einladung an Euch alle zum diesjährigen „Mini-Fest an der Blies“ am **Sonntag, 01.09.2024 von 14:00 - 18:00 Uhr.**

Herr Dr. Wallacher und seine Familie haben uns eingeladen, unser Mini-Fest wieder auf ihrem Grundstück an der Blies zu feiern. Darüber freuen wir uns sehr!

An diesem Tag wollen wir miteinander spielen und uns besser kennenlernen, die Probetermine in unseren Kirchen besprechen, miteinander einen „Mini-Fest – Feld-Gottesdienst“ feiern, lecker grillen und ganz viel Spaß haben.

Ab 13:50 Uhr erwarten wir Euch auf dem Parkplatz „Blies-Bad“. Von dort aus gehen wir dann gemeinsam zum Grundstück der Familie Wallacher in der Wollstraße 139a. Um 18:00 Uhr könnt Ihr dann wieder auf dem Parkplatz „Blies-Bad“ abgeholt werden.

Bitte bringt eine eigene Trinkflasche mit, die aufgefüllt werden kann. Wir freuen uns, wenn Ihr entweder Muffins oder einen Salat mitbringt. Bitte die Gefäße mit dem Namen beschriften.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung! Das Anmeldeformular findet Ihr zeitnah auf unserer Homepage und es liegt auch in jeder Sakristei unserer Kirchen aus.

Wir freuen uns sehr, wenn Ihr ALLE beim „Mini-Fest an der Blies“ dabei seid!

*Herzliche Grüße,
die Obermessdiener*innen, Pfr. Alban Meißner,
Pfr. Thomas Kigen Cherono und GR Simone Hartner*



Ein Tag Urlaub in LU

Bereits zum dritten Mal bieten die Pfarreien Hl. Katharina von Siena, Hl. Edith Stein und Hll. Petrus und Paulus in Zusammenarbeit mit dem Caritas-Zentrum eine Auszeit für



Senior*innen ab 65 an. Raus aus dem Alltag, die Seele baumeln lassen, sich mit anderen treffen, lachen, singen, sich verwöhnen lassen – diese Urlaubstage finden am 21.08.2024 in St. Albert in der Pfingstweide, am 12.09.2024 in Hl. Geist in LU-Süd und am 16.09.2024 in St. Michael in Maudach statt. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Die zweite Auflage des Urlaubs vor der Haustür lockte im vergangenen Sommer über 120 Personen an, die es sichtlich genossen, einen Tag lang verwöhnt zu werden. Die Veranstalter freuten sich über die große Resonanz und schnell war klar: Auch 2024 gibt es wieder eine Auszeit für Senior*innen.

„Urlaub ist für das körperliche, als auch für das geistige Wohlbefinden besonders wichtig. Urlaub bildet, schafft soziale Kontakte, man tankt neue Kraft und Energie für den Alltag“, sagt Claudia Möller-Mahnke vom Caritas-Zentrum, die das Angebot in diesem Jahr bereits zum dritten Mal organisiert. Dabei komme es gar nicht darauf an, dass man weit weg verreise: „Es geht vielmehr darum, sich bewusst Zeit für sich zu nehmen, sich auf neue Erfahrungen einzulassen, neue Menschen kennenzulernen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen“. Die Gäste waren in den vergangenen Jahren stets begeistert: „Es fehlte an nichts“, lautete einer der positiven Kommentare.

Die Urlaubstage beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück um 9:00 Uhr und enden gegen 15:30 Uhr bei einem abschließenden Kaffee. Zwischen den Mahlzeiten haben die Gäste die Möglichkeit, mit anderen Urlauber*innen zu plaudern, zu singen, zu basteln, zu beten oder an interessanten Workshops teilzunehmen.

Anmeldungen sind für alle drei Tage möglich, doch sind die Plätze begrenzt; die An- und Abreise ist individuell zu organisieren. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Tag. Eine Anmeldung ist ab sofort bei Claudia Möller-Mahnke (Mail: claudia.moeller-mahnke@caritas-speyer.de oder tel. unter 0621 59802-24) möglich. Auch unser Pfarrbüro (Kontaktdaten siehe Rückseite) nehmen Anmeldungen entgegen. Der Anmeldeschluss für den Urlaubstag in der Pfingstweide ist der 12.08.2024, für die September-Termine der 02.09.2024.

Dr. Anette Konrad / Bild: Simone Hartner

Mögen die Spiele beginnen...

... hieß es bereits vor den Sommerferien bei einigen Festen in unserer Pfarrei.

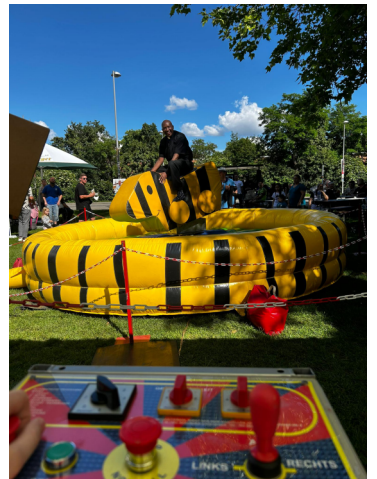
Da gab es zunächst das Spielmeile rund um die Ludwig-Wolker-Freizeitstätte. Eingeladen hatten die sozialen Einrichtungen vor Ort zu einer Gartenspielmeile, die vor allem Begegnung, Bewegung und Sommerlust beinhaltete. Die beiden städtischen Kindergärten, die Stadtmission, das Familienzentrum und die Ludwig-Wolker-Freizeitstätte freuten sich über regen Besuch. Auch das kulinarische Angebot kam nicht zu kurz.

Ende Mai feierte die IG LU Süd ihr traditionelles Familienfest auf dem Bgm.-Krafft-Platz. Langeweile konnte bei niemandem aufkommen; auch unser Pfr. Thomas war, wie auf dem mittleren Bild zu sehen ist, für jeden Spaß zu haben!

Mitte Juni lud das Dichterquartier ein zur mittlerweile 3. Auflage des Quartiersfestes "Kommt dichter zusammen".

Neben Tischfußball (am gleichen Abend begann die Fußball-EM) gab es zahlreiche Aktions- und Spielangebote sowie ein reichhaltiges Essens- und Getränkeangebot.

Andreas Mission



8. September 2024

Nachfeier des Patroziniums der Stadtkirche St. Ludwig

Beginn mit dem Gottesdienst
um 11:00 Uhr



Bild: Stephan Geyer

Das Patrozinium von St. Ludwig ist am 25. August. Da dieser Termin auch in diesem Jahr mitten in den Ferien liegt, findet die Feier im September statt. In diesem Jahr feiern wir das 70jährige Weihejubiläum unserer Pfarrkirche. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Chor an St. Ludwig unter der Leitung von Martin Hirsch gestaltet.

Nach dem Gottesdienst ist aber noch lange nicht Schluss!

Wir wollen gemeinsam weiterfeiern, in guter Gesellschaft zusammen sitzen und miteinander essen.

Wir laden zum gemeinsamen Mittagessen im Prälat-Walzer-Haus ein und bieten an

	Hähnchenbrustfilet in Paprikarahmsauce mit Spätzle	€ 12,--/Person
oder	Gemüselasagne mit Salat	€ 9,--/Person

Da wir das Essen von einem Catering-Service beziehen, bitten wir um Anmeldung bis 23.08.2024 im Zentralbüro (Telefon siehe Rückseite). Vielen Dank!

Ferner freuen wir uns über Kuchenspenden, damit wir den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen können. Wenn Sie uns diese bitte ebenfalls bis 23.08.2024 zwecks weiterer Planung mitteilen könnten, würden wir uns sehr freuen. Auch hierfür vielen Dank!



Männerfrühstück am Dienstag, 6. August 2024 um 7:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum monatlichen Männerfrühstück in den Gemeinderäumen der Lukaskirche, Silberstr. 9 - wir freuen uns auf alle Teilnehmenden!



Der "Treff am Turm" lädt herzlich ein zur Kerwe

16. - 20. August 2024

Öffnungszeiten im Zelt vor der Kirche St. Sebastian:

Freitag und Samstag jeweils von 17 Uhr bis 23 Uhr

Sonntag und Montag jeweils von 11:30 Uhr bis 23 Uhr

Dienstag von 12 Uhr bis 21 Uhr



Am Donnerstag, **29. August 2024**, führt der diesjährige **Senioren-*ausflug*** der Pfarrei Hll. Petrus und Paulus in die Benediktinerinnen-Abtei St. Hildegard in Rüdesheim am Rhein.

Anmeldung: ab sofort im Zentralbüro (Adresse siehe Rückseite)

Kosten: € 20,--

Abfahrt: um 10:00 Uhr am Zentralbüro, Wredestr. 24



Bibelgesprächskreis

Sa, 31.08.2024 10:00 Uhr im Prälat-Walzer-Haus

Mo, 02.09.2024 19:30 Uhr Liturgie-Ausschuss (Prälat-Walzer-Haus)

Do, 05.09.2024 16:00 Uhr Arbeitskreis Dichterquartier
(Pfarrheim Hl. Geist)

Do, 05.09.2024 19:30 Uhr Katechese-Ausschuss (Pfarrhaus)

Sa, 07.09.2024 14:30 Uhr Gremienachmittag zum Thema
"Stadtkirche" (Pfarrheim St. Sebastian)





Gemeinden St. Ludwig und Hl. Geist

Kirche St. Ludwig	LU, Wredestr. 24
Pfarrhaus	LU, Wredestr. 24
Prälat-Walzer-Haus	LU, Wredestr. 24
Pfarrheim Hl. Geist	LU, Georg-Herwegh-Str. 43

St. Ludwig:

Die Kirchenchorprobe entfällt während der Sommerferien. Erste Probe nach den Ferien:
Mi, ab 21.08.2024 20:00 Uhr Chorprobe Kirchenchor (Prälat-Walzer-Haus)

Angebote der Kita St. Ludwig:

jeweils dienstags 14:30 - 16:00 Uhr) Zumba-Kurs für Frauen im
jeweils freitags 14:45 - 15:45 Uhr) Prälat-Walzer-Haus (kostenfrei)
jeweils dienstags und
donnerstags 9:30 - 11:30 Uhr Krabbelgruppe (U3) im Prälat-Walzer-Haus

Hl. Geist (Pfarrheim):

Di, ab 30.07.2024 15:00 Uhr Krabbelgruppe
Mi, 07.08.2024 15:00 Uhr Seniorennachmittag (nach der Wort-Gottes-Feier)



Gemeinde St. Sebastian

Kirche St. Sebastian	LU, Saarlandstr. 3
Pfarrheim	LU, Pfr.-Krebs-Str. 40
Kapelle St. Josefspflege	LU, Pfr.-Krebs-Str. 18
Kapelle St. Annastift	LU, Karolina-Burger-Str. 51

jeweils dienstags,
ab 03.09.2024 19:30 Uhr Chorprobe Kirchenchor (Pfarrheim)
jeweils mittwochs
ab 28.08.2024 19:00 Uhr Chorprobe Singkreis Hll. Petrus und Paulus
(Pfarrheim) - bitte vorher Christoph Sommer kontaktieren, ob die Probe stattfindet (Tel. 57 68 22)
Messdienerprobe nach Absprache mit Martin Birkle
Sa, 17.08.2024 10:00 Uhr Frauenfrühstück zur Kerwe (beim Treff am Turm)
Do, 29.08.2024 19:30 Uhr Gemeindeausschuss (Pfarrheim)



Gemeinde Herz Jesu

Kirche Herz Jesu
Pfarrheim/Unterkirche

LU, Mundenheimer Str. 216
LU, Mundenheimer Straße /
Rottstraße

Mo, ab 26.08.2024	18:00 Uhr Pilates
Mi, ab 04.09.2024	15:15 Uhr Qi Gong
Do, 08.08.2024	15:00 Uhr Frauen-Stammtisch (Galerie) - Info b. Sissi Pleske
<i>Seniorenprogramm</i>	
Mo, 22.07.2024	"25 Jahre Seniorenkreis"
	14:30 Uhr Kaffee- und Plauderstunde (Galerie)
Mo, 02.09.2024	14:30 Uhr Kaffee- und Plauderstunde (Galerie)



Von **30.08. bis 01.09.2024** findet wieder das **Hafenfest** statt.

Der KDFB ist Mitglied der IG LU Süd und konnte in aktiven Jahren den Kaffee- und Kuchenstand anbieten.

Zur Zeit ist dies von uns nicht zu leisten, da die engagierten Mitglieder des KDFB immer weniger wurden sowie das bisherige Engagement aus Gesundheits- bzw. Altersgründen entfallen muss.

Wir würden uns aber sehr freuen, wenn der IG LU Süd weiterhin Kuchen für das Fest gespendet werden, da auch der KDFB von den Kuchenspenden anderer Vereine in den zurückliegenden Jahren profitiert hatte.

Vielen Dank!



Gruppenstunden der DPSG (jeweils mittwochs)

- 17:30 - 18:30 Uhr Wölflinge (7 - 10 Jahre)
- 17:30 - 18:30 Uhr Jungpfadfinder (10 - 13 Jahre)
- 17:30 - 18:30 Uhr Pfadfinder (13 - 16 Jahre)
- 19:00 - 20:00 Uhr Rover (16 - 21 Jahre)

Weitere Informationen (Ansprechpartner, Termine ...) finden Sie auf unserer Homepage unter www.petrus-und-paulus.de/jugend-und-familie/pfadfinder



Alpha - ein Glaubenskurs für Sinnsucher

Warum bin ich hier? War das schon alles im Leben? Gibt es Gott und wie kann ich ihn besser kennenlernen? Diese Fragen stellen sich manche, die wenig Kontakt zur Kirche haben, aber auch mancher Kirchgänger.

Am 3. September 2024 startet in der Pfarrei Hl. Katharina von Siena ein Alphakurs. Jeden Dienstag um 19:00 Uhr wird dieser Glaubenskurs im Pfarrheim St. Michael (Maudach, Schilfstraße 1) angeboten. Der Kurs ist kostenlos und überkonfessionell. Er umfasst elf Abende und endet am 12. November.

Pfarrer Szuba, der den Alphakurs mit einem Team der Pfarrei bereits zum zweiten Mal organisiert, zeigt sich jetzt schon begeistert: „Der Kurs ist eine angenehme Möglichkeit, dem auf die Spur zu kommen, was Christen glauben und wie sie leben. Er ist für Menschen von heute gedacht, fundiert und gleichzeitig locker und unkonventionell: Zuhören, diskutieren und neue Gedanken entdecken. Fragen, was man will! Keine Frage ist zu schlicht, zu schwer oder zu provozierend.“

Nach einem gemeinsamen Essen führt ein Kurzfilm in das Thema der Woche ein. Anschließend gibt es einen offenen Austausch in Kleingruppen mit viel Raum für Fragen. Jeder Abend umfasst rund zwei Stunden. Zum Programm gehört auch ein Wochenende, das man gemeinsam in einem Bildungshaus verbringt.

Eingeladen sind alle, die einfach nur neugierig sind, in ihrem Glauben sprachfähiger werden wollen oder auch Gemeinschaft mit anderen Sinnsuchern suchen. Alpha, ursprünglich in England entstanden, wird inzwischen von allen großen christlichen Kirchen und Glaubensgemeinschaften in über 150 Ländern unterstützt.

Weitere Informationen beim Pfarramt, Deidesheimer Str. 2, 67067 Ludwigshafen, Mail: pfarramt.lu.hl-katharina-von-siena@bistum-speyer.de, Tel. (06 21) 55 33 24 oder auf der Homepage alphakurs.de.

Eine Anmeldung bis zum 26. August 2024 erleichtert die Planung. Aber auch Kurzentschlossene sind jederzeit willkommen!



Hll. Petrus und Paulus	Bankverbindung Hll. Petrus und Paulus IBAN DE90 5455 0010 0193 1898 91 BIC LUHSDE6AXX
St. Ludwig	Bankverbindung Kirchenstiftung St. Ludwig IBAN DE32 5455 0010 0240 2922 92 BIC LUHSDE6AXXX
St. Sebastian	Bankverbindung Kirchenstiftung St. Sebastian IBAN DE92 5455 0010 0000 0502 45 BIC LUHSDE6AXXX
Herz Jesu	Bankverbindung Kirchenstiftung Herz Jesu IBAN DE36 5455 0010 0000 4002 59 BIC LUHSDE6AXXX
Hl. Geist	Bankverbindung Kirchenstiftung Hl. Geist IBAN DE74 5455 0010 0000 6001 71 BIC LUHSDE6AXXX

**Der nächste Pfarrbrief erscheint für den Zeitraum vom
31. August 2024 bis 29. September 2024.**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 19.08.2024

Bildnachweis: Titelseite: Impressionen vom Stammeslager der DPSG (c) Eva Kütter, Jonas Rollersbroich und Gerald Götz
"Beichte", "Bibel", "Taufe", "Beerdigung", "Kirchenmusik", "Kräuterweihe",
"Kräuter", "Kaffeetasse", "Sitzung" und "Ausflug" (c) Factum / ADP;
"Kollekte", "Kinderseite", "Nachrichten" und "Pfarrbüro" (c) Sarah Frank;
"Impressum" und "Ministranten" (c) Birgit Seuffert; "Bibeln" (c) Yohanes Vianey Lein - alle in Pfarrbriefservice.de

Pfarrei Hll. Petrus und Paulus
Wredestr. 24, 67059 Ludwigshafen
Telefon (06 21) 51 12 55
Telefax (06 21) 51 44 13

Mail: pfarramt.lu.hll-petrus-und-paulus@bistum-speyer.de

oder: pfarramt@petrus-und-paulus.de

V.i.S.d.R.: Alban Meißner, Pfarrer

Auflage: 750 Stück

Druckerei **GemeindebriefDruckerei** - ein Service vom Druckhaus Harms e. K.
Eichenring 15 a, 29393 Groß-Oesingen



Seelsorgeteam

Pfarrer Alban Meißner

alban.meissner@bistum-speyer.de

Pfarrer Thomas Kigen Cheroni

thomas.kigen.cheroni@bistum-speyer.de

Diakon i. Z. Hubert Münchmeyer

hubert.muenchmeyer@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Simone Hartner

simone.hartner@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Renate Kröper

renate.kroeper@bistum-speyer.de

Redaktionsteam

Patrizia Magin (verantwortlich), Gabi Birkle, Sybille Burmeister, Peter Reis, Pfarrsekretärin Luisa Sciandrone

Haftungsausschluss

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

<https://www.petrus-und-paulus.de>



Öffnungszeiten Zentralbüro:

Montag - Freitag	9:00 - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	14:00 - 16:00 Uhr